

# 10583/AB

vom 31.01.2017 zu 11058/J (XXV.GP)



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Frau  
 Präsidentin des Nationalrates  
 Doris Bures  
 Parlament  
 1017 Wien

Mag. WOLFGANG SOBOTKA  
 HERRENGASSE 7  
 1010 WIEN  
 TEL +43-1 53126-2352  
 FAX +43-1 53126-2191  
 ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1183-III/1/b/2016

Wien, am 16. Jänner 2017

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Harald Stefan und weitere Abgeordnete haben am 1. Dezember 2016 unter der Zahl 11058/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „neue Identitäten von Tätern und Opfern“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 6:**

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Inneres.

**Zu den Fragen 8 und 10:**

Soweit die Fragen auf Änderung von Namen abzielen, finden sich die Voraussetzungen dafür in § 2 des Namensrechtsänderungsgesetzes.

**Zu den Fragen 7 und 9 :**

Aus sicherheits- und kriminaltaktischen Gründen wird von einer Beantwortung dieser Fragen Abstand genommen.

Mag. Wolfgang Sobotka



